45 Wochen, 313 Tage: Das Schuljahr geht zu Ende.

Am **26. August 2024** ist es gestartet, am **04. Juli 2025** geht es zu Ende: das Schuljahr 2024/25. Dazwischen liegen zehneinhalb Monate, 45 Wochen, 313 Tage – davon etwa 180 Tage Unterricht. Das ist die Bilanz in Zahlen.
Aber das Schuljahr enthält weitaus mehr, denn auch über Ferien und freie Tage hinweg, über den Unterricht hinaus erstreckt sich das schulische Leben, und das haben wir im sich nun verabschiedenden Schuljahr als vielfältig und sehr lebendig wahrnehmen können.
Wenn wir auf die elf Monate des Schuljahres zurückschauen, dann ist das notwendigerweise auch mit einer Reflexion verbunden und die muss selbstkritisch sein: Was hat sich ergeben? Haben wir auf die Herausforderungen der Zeit angemessen reagiert? Sind die richtigen Entwicklungen angestoßen worden, die sich in den kommenden Jahren als positiv nachhaltig erweisen?
Wie in jedem Jahr soll dieser Gruß kurz vor den in diesen Tagen beginnenden Sommerferien genau dies umfassen: eine Bilanz, einen Ausblick, ein Erinnern an besondere Momente, einen Ausblick auf das kommende Schuljahr.
Und es ist auch Zeit und Anlass für den Dank an die Schulgemeinschaft und all jene, die zum Gelingen so vieler Projekte, aber auch des „Kerngeschäfts" der Schule, dem Unterricht und dem Aufbau von wichtigen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler, beteiligt waren.

155 Abiturientinnen und Abiturienten erreichen die Allgemeine Hochschulreife oder den schulischen Teil der Fachhochschulreife und erhalten in Baunatal ihr Zeugnis bzw. Zertifikat. Drei Tage später gibt es den Abschluss in der Kasseler Stadthalle.

Ein Blick zurück

26. August 2024: Das neue Schuljahr beginnt, 630 Schülerinnen und Schüler, darunter zehn neue Klassen der E-Phase kommen in der Schule an.
06. September 2024: Die SV organisiert das **Sommerfest** – auch zur Vorstellung der Kandidierenden für die Wahl der Schüler:innen-Sprecher:innen.
10. September 2024: Während die Jahrgangsstufe 13 wichtige Impulse im Rahmen des **Zukunftstages** erhält, findet für die beiden anderen Jahrgänge der **Sporttag** statt. Es ist ein großartig buntes Treiben, bei dem nicht der Erfolg im Vordergrund steht, sondern die Bewegung und die Gemeinschaft.
14. September 2024: Wir feiern das **Ehemaligenfest**. Diesmal kommen die 25- und 50jährigen Abiturienten ebenso zusammen wie diejenigen, die 1964 als eine der ersten an der Herderschule Abitur gemacht haben.
19. September 2024: Das Kollegium tagt zwei Tage lang, um sich mit neuen Anforderungen in der pädagogischen Begleitung unserer Schülerinnen und Schüler zu beschäftigen.
24. September 2024: **Konzert- und Prüfungsabend** des Musik-LK. Einmal mehr in besonderer Atmosphäre der Kirche in Vollmarshausen.
06.-11. Oktober 2024: Bevor es für zwei Wochen in die Herbstferien geht, finden auf gute Weise die **Studienfahrten** der Q3 ins europäische Ausland statt und ebenso die **Integrationstage**, bei denen sich die neuen Klassen und Tutorenkurse der Q1 zusammenfinden.
01. November 2024: Die **Halloween-Party** steigt. Auch wenn der Besuch nicht ganz so war wie erwartet, diejenigen, die kamen, hatten großen Spaß.
05. November 2024: **Jahreshauptversammlung** des Fördervereins: Auch dieser Abend zeigt, wie wichtig die Unterstützung durch den Förderverein für die Schule ist.
10. November 2024: **Tag der offenen Tür**: Die Schule füllt sich und die Gäste erleben einen umfassenden Einblick in die Arbeit der Herderschule und in den Unterricht. Die engagierten Lehrkräfte, die Schülerinnen und Schüler der Q1 und die AGs tragen dazu ebenso bei wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
November 2024: Auch der **NaWi-Tag** für die IGS Kaufungen zeigt die Vielfalt unserer Schule. Und aus der Söhreschule und der Offenen Schule Waldau kommt der Jahrgang 10 zum **Kennenlerntag** zu uns.

14. Dezember 2024: Auf der Stiftsweihnacht in Kaufungen tritt wie jedes Jahr der Chor auf und versammelt viele Menschen auf dem Innenhof des Stifts.
20. Dezember 2024: Aula der IGS Kaufungen: Rund 100 Mitwirkende tragen zu einem vielseitigen und umfangreichen **WEIHNACHTSKONZERT** bei. Einmal mehr genießen wir Gastrecht in Kaufungen. Wir sagen: DANKE.
22. Januar 2025: Die Neuwahlen zum Deutschen Bundestag stehen an. Die Republik diskutiert und mit ihr auch die Herder-Schule. Besonders das **SPEED-DATING** mit den Kandidaten aus der Kasseler Region findet Beachtung und erzeugt hitzige Debatten.
20.-24. Januar 2025: SENSENSTEIN-WOCHE und **SCHNUPPERSTUDIUM** an der Universität Kassel: Mehr als 150 Schülerinnen und Schüler sind eingebunden. Wichtig für sie selbst und für die Schule.
27. Januar 2025: Der **BERUFSINFORMATIONSTAG** gibt wichtige Impulse für die Berufsorientierung.
Der Jahrgang 13 fährt in Begleitung des Landrats Andras Siebert nach Buchenwald und erlebt eindrückliche Momente. Ein starkes Zeichen an diesem besonderen **HOLOCAUST-GEDENKTAG.**
05. Februar 2025: Der Schulverbund Kassel Ost lädt ein zum **NEUJAHRSEMPFANG;** Thema: „Auswirkungen der KI auf das schulische Lernen und Lehren". Der Einladung folgen die Vertretenden der Verbände und Institutionen; sie werden von den musikalischen Gruppen der Verbundsschulen bestens unterhalten.
Unser **HANDBALLTURNIER** führt viele Schulen zusammen. Und es wird Handball auf hohem Niveau gespielt.
18. Februar 2025: PÄDAGOGISCHE KONFERENZ zur Arbeit mit KI in der Schule. Wegweisend – und doch mit vielen Fragen verbunden.
6. März 2025: Das **FRÜHLINGSKONZERT** in der Stadthalle Lohfelden präsentiert eine große Breite an Darbietungen von Soloparts über Choreographien, von Klassik bis Musical. Die Begeisterung der Gruppen überträgt sich auf den gut gefüllten Saal.
7./8. März 2025: **GALERIE TRIFFT SCHULE**: Der Kunst-LK (Q4) präsentiert die Verbindung von selbst entworfener Kleidung und ungewöhnlichen Orten in der Region.

23. Mai 2025: Wir erleben zwei besondere und sehr beeindruckende **DS-AUFFÜHRUNGEN** der Q2 im Schultheaterzentrum. Bearbeitungen der Dramen „Faust I" und „Frühlings Erwachen".
26. Juni 2025: Der Musik-LK (Q4) gibt sein **ABSCHIEDSKONZERT** im Foyer der Herderschule.
25. Juni und 28. Juni 2025: ABITURZEUGNISAUSGABE in Baunatal: 155 nunmehr ehemaligen Schülerinnen und Schüler nehmen ihr Zeugnis entgegen. Viele werden für besonderes Engagement ausgezeichnet. Drei Tage später wird der **ABITURBALL** in der Kasseler Stadthalle gefeiert: auf diese besonders gelungene Weise beendet 70 Jahre nach dem Beginn der Herderschule der 62. Abiturjahrgang seine Schulzeit.
30. Juni bis 04. Juli 2025: Die **PROJEKTWOCHE** schließt traditionell das Schulwoche ab.
02./03. Juli: Die Theater-AG präsentiert ihr neues Stück **IRGENDWIE/WO/WANN** im Schultheaterzentrum.

Das Schuljahr geht zu Ende. Vieles wird uns auf gute Weise in Erinnerung bleiben. Manches hinterlässt uns durchaus auch nachdenklich, sorgenvoll.
Jetzt aber gehen alle in verdiente Sommerferien. Aus-Zeit. Zeit zur Wiederherstellung. Zeit, um neue Planungen in den Blick zu nehmen.
Am **18. August 2025** füllt sich das Haus wieder mit drei Jahrgängen. Dann heißt es: „Herzlich willkommen zum Schuljahr 2025/26."

Auch das war das Schuljahr 2024/25

Kommunikationsheft

Das neue Kommunikationsheft hat sehr erfolgreich den langjährigen Kalender abgelöst. Wir wissen: Es ist (auch ab August 2025) ein Zwischenschritt bis zur vollständigen digitalen Variante.

Zu Gast beim „Glas der Vernunft"

Auch dieses Jahr haben Schülerinnen und Schüler an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, so im November 2024 bei der Verleihung des Preis „Glas der Vernunft"

Begegnungen in Europa und den USA

Das Bild zeigt die Gruppe bei der Begegnungsfahrt nach Spanien. Auch nach Frankreich und in die USA unterhält die Schule Austausche. Und in den Studienfahrten gibt es weitere Ziele im europäischen Ausland.

Ein Blick nach vorn

Der Blick am Ende des Schuljahres geht immer auch nach vorn. Hier sind nur zentrale Elemente aufgenommen. Viele Ziele und Neuerungen beziehen sich auch auf Details oder ergeben sich erst im Lauf des Schuljahrs.

Wiedereröffnung des Musiksaals

Im Juni 2023 war die Herderschule Zentrum der großen Gewitterzelle. Hagelschlag und Starkregen brachten viel an Zerstörung mit sich. Vor allem der Musik-Kunst-Trakt und die Turnhalle wurden in Mitleidenschaft gezogen. Noch immer sind verbleibende Arbeiten notwendig.
In all dem verbirgt sich aber auch etwas besonders Gutes: Der Musiksaal wurde grundlegend saniert, er erhielt ein neues Konzept und kann sich sehen lassen. Wir hoffen sehr darauf, ihn noch im Herbst vollständig in Betrieb nehmen zu dürfen.

„Fobizz" für alle

Um das Lernen und Lehren mit den digitalen Medien zu vereinheitlichen, eine gute und datensichere Plattform zu haben, die Arbeit mit der KI von den großen amerikanischen Anbietern zu lösen und dem Kollegium die Möglichkeit zur kontinuierlichen Fortbildung zu geben, haben wir „fobizz" für alle Lehrkräfte erworben (was zugleich Zugänge für alle Schülerinnen und Schüler bietet).

Neue Oberstufenverordnung

Seit wenigen Tage liegt sie in ihrer Endfassung: die neue Oberstufenverordnung (OAVO). Sie wird ab dem 01. August gelten (ausgenommen ist die neue Q3, die noch nach alter Ordnung die Schule durchläuft). Wesentliche Neuerung sind u.a. die deutliche Reduzierung der Klausuren in der Qualifikationsphase (in allen Fächern/Kursen außer Mathematik, Deutsch, Spanisch-Anfänger und den LKs), die Veränderung des Fehlerindexes im Fach Deutsch, die Einbeziehung der Q4 in das Abitur. Über die konkrete Umsetzung werden wir gleich nach den Sommerferien genauer beraten.

Selbstständiges Lernen: SeLe-Kurse in der Q-Phase

Die Konzeption der SeLe-Kurse hat verschiedene Ursachen: ein verändertes methodisches Konzept von Lehren und Lernen, die verstärkte Digitalisierung des Lernens, die neue Oberstufenverordnung, vor allem aber das Ziel der stärkeren Selbstverantwortung der Schülerinnen und Schüler für den eigenen (nachhaltigen) Kompetenzerwerb. Deshalb wird in einzelnen, besonders ausgewiesenen Kursen deutlicher auf das Konzept der Selbstständigkeit gesetzt werden.

Sporthalle

„Kein Jahresrückblick ohne einen Blick über die Jahnstraße." So stand es schon in den Jahren 2023 und 2024 an dieser Stelle. Was jetzt aber anders ist: Der Planungsauftrag ist erteilt. Die Architekten können mit der Arbeit an der neuen Zweifelderhalle beginnen. Und immer noch besteht die (kleine) Hoffnung auf eine Einweihung im Sommer 2027. Dann aber sollte es in diesem Schuljahr den ersehnten ersten „Spatenstich" geben.

Gute Orte für gute Pausen

Immer wichtiger wird für unsere Schülerinnen und Schüler, dass sie in den Pausen gute Möglichkeiten finden, miteinander zu kommunizieren, Unterricht vor- und nachzubereiten, sich zurückzuziehen oder sich zu bewegen.
Nachdem im letzten Schuljahr neue Sitzgruppen im Hauptgebäude geschaffen wurden, gab es in diesem Schuljahr eine zweite Tischtennis-Platte. Unsere Hausmeister und Herr Bösl haben sie aufgebaut. Und sie fand sofort großen Zuspruch.

Schule wird Gemeinschaft durch Menschen

Immer wieder in diesem Schuljahr fanden wir Berichte in den Medien, in denen ehemalige Schülerinnen und Schüler mit ihren Leistungen und Projekten vorgestellt wurden. Diese Menschen sind noch immer der Schule verbunden und wir freuen uns sehr, dass die Schule ein Element auf ihrem Weg war und vielleicht sogar ein wenig dazu beigetragen hat, dass die besonderen Leistungen dieser Ehemaligen möglich wurde.
Beispielhaft nennen möchten wir hier **Nora Islei** (mit ihrem Kinofilm „Broke Alone"), den Musiker **Lenni Kraus**, die Politikerin und Selbert-Enkelin **Johanna Selbert**, den Geschichtsprofessor **Walther Mühlhausen** oder **Sebastian Lorch** und **Florian Steiner**, die ihren FSJ-Dienst auf dem Feuerschiff absolvieren.

Medienberichte dazu haben wir auf unsere Homepage übernommen; und wir sind dankbar, dass diese mit persönlichen Statements dieser Menschen verbunden sind, in denen sie auf ihre und unsere Schule schauen.

All das macht das Schulleben lebendig und bereichert uns in besonderer Weise.
Hohen Anteil daran haben viele Menschen, denen wir (s.u.) zu Dank verpflichtet sind. An dieser Stelle hervorheben möchten wir das **Engagement der SV**, die auch in diesem Jahr mit vielen Aktionen (Valentinstag-Rosen, Nikoläuse u.a.m.) und Projekten (Sommerfest u.a.) für die Gemeinschaft aktiv gewesen ist und die sich zugleich für Einzelne oder Gruppe innerhalb der Gemeinschaft stark gemacht hat (LSBT*Q u.a.).

Die ersten Monate im neuen Schuljahr

18. Aug. 2025: Schulbeginn und Aufnahme der neuen E-Phase
05. Sept. 2025: Sommer- und Willkomensfest der Schule – organisiert von der SV
09. Sept. 2025: Sporttag der E1 und Q1 und Zukunftstag der Q3
13. Sept. 2025: Ehemaligentag (50 Jahre Abitur: Jg. 1975; 25 Jahre: Jg. 2000)
28. Sept.-03. Okt. 2025: Studienfahrten
30. Sept.-01. Okt. 2025: Integrationstage
31. Okt. 2025: Beweglicher Ferientag (Fr., Reformationstag)
04. Nov. 2025: Förderverein Jahreshauptversammlung
08. Nov. 2025: Tag der offenen Tür
18. Dez. 2025: Weihnachtskonzert
19.-23. Jan. 2026: „Sensenstein-Woche" und „Schnupperstudium"
26. Jan. 2026: Holocaust-Gedenktag und Berufsinformationstag (BIT)

Wir sagen: DANKE

Wir danken allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.
Ausdrücklich danken möchten wir den **Lehrkräften** für ihre umfassende und gelungene Arbeit und ihr Engagement unter zuweilen erschwerten Bedingungen (wie z.B. im diesjährigen Abitur).
Besonders genannt und gedankt sei an dieser Stelle **Paul Bösl**, der nach 25 Jahren die Schule verlässt, um in den Ruhestand zu gehen. Wir werden ihn vermissen.
Wir danken den **Schülerinnen und Schülern** für das Vertrauen und das Miteinander, v.a. denen, die sich aktiv und aufrichtig für das Gemeinwohl einsetzen.
Wir danken den **Eltern** für viele Rückmeldungen und für ihr Verständnis.
Ein besonderer Dank geht an unsere **Sekretärinnen, Frau Baum und Frau Wolf-Eschner**, unsere **Hausmeister, Herrn Geldner und Herr Küllmar,** sowie **Frau Schneider** in der Präsenz-Bibliothek.
Dank an den Caterer, **Herrn Lohmann**, und das Mensa-Team – vor allem an **Frau Martin**, die gute Seele der Mensa (und darüber hinaus).
Wir danken unseren **Reinigungskräften** für ihre Geduld, ihre Sorgfältigkeit und ihr Kümmern. Ihre Arbeit hat in den letzten Jahren eine deutliche „Verdichtung" erfahren (weniger Personal, größere Bereiche) und dennoch haben es die Mitarbeiterinnen geschafft, dass wir uns in der Schule wohlfühlen können. Zwei unserer Reinigungskräfte, **Frau Fleymann** und **Frau Geldner**, wurden in diesem Schuljahr für ihr 25jähriges Dienstjubiläum von **Landrat Andreas Siebert** ausgezeichnet (Frau Fleymann wird zum Sommer in den Ruhestand gehen).
Dank auch den **Mitarbeitenden des Schulträgers** (Landkreis Kassel), vor allem unserem IT-Zuständigen, **Herrn Dipp**, und des Schulamtes Kassel.
Ein großes Dankeschön geht schließlich an den **Förderverein der Schule**, der die Arbeit in vielen Bereichen unterstützt und gesichert hat.

Und nun **wünschen wir allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft rundum schöne und erholsame Ferientage.**
Bleiben Sie gesund. Schöpfen Sie ganz viel Kraft, Freude und Zuversicht in den Sommertagen.
Herzliche Grüße

Stefan Alsenz und Dr. Johannes Werner